

## ALLGEMEINER HINWEIS

Die Mischungsverhältnisse, Anwendungen und Hinweise der Pflegeprodukte entnehmen Sie bitte den Angaben auf den Flaschenetiketten. Allgemein gilt: Zur Vermeidung von Quellungen dürfen Holz-, Kork- und Linoleumböden nie über längere Zeit feucht oder gar nass sein, deshalb nur **nebelfeucht wischen**. Stark alkalische Reinigungsmittel verursachen Schäden an der Oberfläche, verwenden Sie daher stets die empfohlenen Reinigungs- und Pflegemittel. Hinweis zu Linoleumböden: Der Reifeschleier ist eine natürliche Dunkelvergilbung, die sich bei Licht zurückbildet. Die Reinigung hat darauf keinen Einfluss. Der werksseitig aufgebraachte Oberflächenschutz ist ein Dauerschutz. Dieser sollte nicht entfernt werden!

## 1) ERSTREINIGUNG NACH DER VERLEGUNG

Es ist Aufgabe des Verlegers den Boden in besenreinem, sauberen Zustand zu übergeben.

### Bei leichter Verschmutzung (nur loser Staub)

Schmutz durch Kehren und Staubsaugen beseitigen - fertig.

### Bei normaler Verschmutzung (üblicher Verlegeschmutz)

Reinigung mit Cleaner (Wischpflege). Anwendung und Hinweis Cleaner siehe unten.

### Bei starker Verschmutzung (Fettflecken, Grauschleier vom Verlegeleim usw.)

Grundreinigung mit Remover (Grundreiniger). Anwendung und Hinweis Remover siehe unten. Verwenden Sie den Remover nur, wenn wirklich Bedarf besteht. Wenn möglich immer die mildeste Form der Reinigung anwenden.

## 2) ERSTPFLEGE

Lackierte und Linoleum Fußboden-Elemente sind oberflächenfertig. Da ein fertig verlegter Boden aber Verlegefugen hat, wird eine Erstpflege zum Schutz dieser Fugen angeraten. Die Erstpflege legt einen feinen Pflegefilm auf die Oberfläche und dringt in kleine Verlegefugen ein. Die Oberfläche wird so gegen Schmutz und Feuchtigkeit geschützt. Wird die Erstpflege nicht ausdrücklich als Verlegeleistung beauftragt, dann liegt sie in der Verantwortung des Auftraggebers.

**Einpflege mit FreshenUp oder Naturale FRESH.** Anwendung und Hinweis siehe unten.

## 3) UNTERHALTSREINIGUNG UND PFLEGE

Je nach Beanspruchung, Verschmutzungsgrad und individuellen Reinlichkeitsansprüchen ist die Unterhaltsreinigung durchzuführen. Die Unterhaltsreinigung sollte nur durchgeführt werden, wenn dies auch notwendig ist. Turnusmäßige Reinigung, obwohl kein bzw. geringer Bedarf besteht, sollte vermieden werden. Die Unterhaltsreinigung sollte **nebelfeucht durchgeführt werden, zuviel Nässe könnte den Boden beschädigen!**

### Bei leichter Verschmutzung (nur loser Staub)

Schmutz durch Kehren und Staubsaugen beseitigen - fertig.

### Bei normaler Verschmutzung (üblicher Verlegeschmutz)

Reinigung mit Cleaner (Wischpflege). Anwendung und Hinweis Cleaner siehe unten.

## 4) AUFRISCHUNG DER OBERFLÄCHE

Eine Auffrischung der Oberfläche ist dann durchzuführen, wenn der Pflegefilm (FreshenUP oder Naturale FRESH) zu erneuern ist. Dies kann je nach Beanspruchung 1 bis 2 mal jährlich nötig sein. Ist die Oberfläche trotz ordnungsgemäßer Unterhaltspflege mit Cleaner über die Jahre hinweg unansehnlich geworden, wird ebenfalls aufgefrischt, wobei dann aber die alten eingeschmutzten Pflegefilmschichten vorher mit Remover zu entfernen sind.

### Auffrischung durch Erneuerung des Pflegefilms (übliche Auffrischung ca. 1 bis 2 mal jährlich)

1. Schmutz durch Kehren und Staubsaugen beseitigen.
2. Reinigung mit Cleaner. Anwendung und Hinweis Cleaner siehe unten.
3. Einpflege mit FreshenUp oder Naturale FRESH. Anwendung und Hinweis siehe unten.

### Auffrischung bei unansehnlicher Oberfläche (Gehstraßen durch alte Pflegeschichten – nur selten nötig)

1. Schmutz durch Kehren und Staubsaugen beseitigen.
2. Grundreinigung mit Remover. Anwendung und Hinweis Remover siehe unten.
3. Einpflege mit FreshenUp oder Naturale FRESH. Anwendung und Hinweis siehe unten.

## ANWENDUNG UND HINWEISE PFLEGEPRODUKTE

### Cleaner

**Anwendung:** Grobschmutz durch Kehren oder Saugen beseitigen. Reinigungslösung mit Tuch oder Wischmop nebelfeucht auftragen. Stehende Nässe sowie Tropfen und Eimerränder vermeiden. Nach einer Einwirkzeit von wenigen Minuten partiell hartnäckige Verschmutzungen separat behandeln und anschließend ganzflächig nebelfeucht nachwischen. Ggf. diese Vorgänge wiederholen.

**Hinweis:** Reinigungslösung nicht antrocknen lassen, ggf. abschnittsweise arbeiten. Nach der Reinigung kann, falls notwendig, wieder FreshenUp oder Naturale FRESH aufgetragen werden. Dabei muß der Boden aber zuerst vollständig abgetrocknet sein (einige Stunden). Nur so ist gewährleistet, dass das FreshenUp oder Naturale FRESH in die Oberfläche und Fugen eindringen kann.

### Remover

**Anwendung:** Grobschmutz durch Kehren oder Saugen beseitigen. Reinigungslösung mit Tuch oder Wischmop nebelfeucht auftragen. Stehende Nässe sowie Tropfen und Eimerränder vermeiden. Bei partiell starken Verschmutzungen oder bei der Pflegefilmentfernung nach einer Einwirkzeit von wenigen Minuten mit kratzfreiem Pad intensiv schrubben und dann mit klarem Wasser nebelfeucht nachwischen. Das nebelfeuchte Nachwischen mit klarem Wasser ist unbedingt erforderlich, da Rückstände vom Remover das Aufbringen von nachfolgendem FreshenUp oder Naturale FRESH negativ beeinflussen kann. Ist das Reinigungsergebnis noch nicht zufriedenstellend ggf. diese Vorgänge wiederholen.

**Hinweis:** Reinigungslösung nicht antrocknen lassen, ggf. abschnittsweise arbeiten. Bei richtiger Arbeitstechnik ist die Grundreinigung mit Remover auch mit einer Einscheibenmaschine möglich. Für nachfolgende Pflegevorgänge den Boden vollständig abtrocknen lassen. (4-8 Std.) Für die tägliche Unterhaltsreinigung sind Grundreiniger nicht geeignet, weil sie pflegende Schichten anlösen. Nach erfolgter Grundreinigung ist eine Auffrischung erforderlich.

### FreshenUp / Naturale FRESH

**Anwendung:** Boden sorgfältig von Schmutz, Wachsresten oder eingeschmutzten Pflegefilmen reinigen (Cleaner oder wenn nötig Remover). Auf den absolut trockenen Boden Freshen Up oder Naturale FRESH unverdünnt mit Tuch oder Wischmop gleichmäßig auftragen. Stehende Nässe sowie Tropfen vermeiden. Nicht polieren. Der Glanz zieht von selbst auf (FreshenUp seidenglanz und Naturale FRESH matt). Die Oberfläche kann nach ca. 30 Minuten wieder begangen werden.

**Hinweis:** Freshen Up oder Naturale FRESH nicht verdünnen und nicht maschinell auftragen. Die Pflege mit Freshen Up oder Naturale FRESH je nach Bedarf wiederholen. Im Wohnbereich ist das oft nur einbis zweimal im Jahr notwendig, bei sehr stark strapazierten Böden unter Umständen öfter. Große Flächen werden abschnittsweise bearbeitet. In großen s-förmigen Schleifen mit dem Wischmop Freshen Up oder Naturale FRESH rasch, sparsam aber ausreichend auftragen. Zwischen den Abschnitten darf es noch nicht angetrocknet sein. So verläuft Freshen Up oder Naturale FRESH gleichmäßig und ohne Schlieren.

## HINWEIS ZUR WERTERHALTUNG

Eine Luftfeuchte zwischen 40 % und 60 % sorgt für ein optimales Raumklima. Das ist nicht nur gut für die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschen, sondern auch ideal für Fußböden. Während der Heizperiode im Winter wird dieser Wert oft unterschritten. Als Folge kann es zu Fugenbildungen kommen. Vermeiden Sie zu trockene Luft durch den Einsatz von Luftbefeuchtern und das Aufstellen von Zimmerpflanzen.

Unser Tip: An Möbelfüßen Filzgleiter anbringen. Unter Drehstühlen Matten unterlegen. Zum Schutz vor Staub und Sand vor und hinter der Eingangstür Fußabstreifer legen. Sehr stark beanspruchte Flächen (Publikumsverkehr, Arbeitsbereiche, Küchenarbeitsplätze usw.) sind vor dem Durchscheuern nachzulackieren.

Diese Pflegeempfehlungen beruhen auf umfangreichen Untersuchungen des Pflegemittelherstellers. Um die Schönheit Ihres Bodens dauerhaft zu bewahren, ist es zwingend erforderlich, ausschließlich mit Pflegemitteln zu reinigen und zu pflegen, welche auf die jeweilige Oberfläche Ihres Bodens abgestimmt sind. Für auftretende Schäden durch unsorgfältige und nicht fachgerechte Anwendung des Pflegesystems oder durch Verwendung anderer Pflegeprodukte kann keine Haftung übernommen werden.